Kinderlaube.
Auflage 7500 Exemplare.

[3428.]

Zu wirklich wirksamen Ankündigungen empfehlen wir den Umschlag dieser in monatlichen Heften erscheinenden Jugendzeitung und dürften außer Jugendschriften auch Inserate pädagogischer wie schönwissenschaftlicher Literatur von bestem Erfolge sein.

Wir berechnen die gesp. Petitzeile mit 3 Ngr. und gewähren davon 33⅓ % Rabatt.

Dresden. **C. C. Meinhold & Söhne.**

[3429.] Zu Ankündigungen empfehlen wir:
Zeitschrift für Chemie. Monatlich 2 Hefte. Durchlaufende Zeile 2½ Ngr.
Polytechnische Bibliothek. Monatlich 1 Nr. Durchlauf. Zeile 2½ Ngr.
Repertorium der technolog. etc. Journal-Literatur. Durchlauf. Zeile 2½ Ngr.

Leipzig. **Quandt & Händel.**

[3430.] **Inserate**

für die Inseratenbeilage der „Zeitschrift für Kapital und Rente", welche unter dem Titel:

Anzeiger für den Kapitalisten

jedem Heft der Zeitschrift beigelegt wird, erbitte ich mir für die nächste Nummer im Laufe des Monats Februar.

Der „Anzeiger für den Kapitalisten" erscheint in einer Auflage von 1000 Exemplaren und kommt dem Charakter der Zeitschrift zufolge nur in die Hände des gebildeten und vermögenden Publicums; Inserate in demselben sind daher von der besten Wirkung. — Insertionspreis pro zweispaltige Petitzeile oder deren Raum 5 Ngr., bei Wiederholung Rabatt.

Stuttgart, 15. Januar 1870.

Wilh. Nitzschke, Verlag.

[3431.] **Inserate**

finden die weiteste Verbreitung in nachstehenden bei uns erscheinenden Zeitschriften:

Neue Mitteldeutsche Zeitung. (Redacteur Dr. W. Koffka.) Zeile 1 Sgr. baar.
Gewerbeblätter. VII. Jahrgang. Redacteur Dr. Wiederhold. Zeile 2 Sgr. baar.
Correspondenzblatt für Buchhandlungs-Gehilfen. Zeile 1 Sgr. baar.

Ferner auf den Umschlägen von:
Specht, Geschichte der Waffen.
Pfister, das französische Heerwesen.

Wir liefern stets Belege und geben bei größeren Aufträgen 10 % Rabatt, jedoch werden die Inserate ohne Ausnahme nur gegen baar berechnet.

= Werke aus allen Fächern der Literatur lassen wir von Fachmännern besprechen, wenn solche gratis eingesandt werden.

Cassel.

Carl Luckhardt's Separat-Conto.

[3432.] Die Verlagsbuchhdlg. von **F. Henschel** in Berlin bittet die Herren Verleger von pädagogischen, philologischen, historischen und protestantischen Zeitschriften um gefällige Zusendung einer Probenummer mit Angabe der Insertionsgebühren.

Leipziger Bücher- und Kunst-Auctionen.

[3433.]

Für sämmtliche, hier in Leipzig stattfindenden Versteigerungen von Büchern und Kunstgegenständen übernehme ich stets Aufträge und erledige dieselben bestens *gegen mässige Provisionsberechnung.*

Alexander Danz in Leipzig.

Clichés aus Werken über Physik

[3434.] werden gesucht und Verleger unter Einsendung eines Exempl. des betreffenden Buches direct per Post um Preisofferten gebeten.

Berlin **Adolph Stubenrauch.**
Luckenwalderstr. 2.

O.-M.-Remittenden-Facturen

[3435.] versandte ich heute in 1- bis 4facher Anzahl. Mehrbedarf wird in Leipzig ausgeliefert.

Queblinburg, 27. Januar 1870.

G. Basse.

[3436.] Ich bitte, mir in diesem Jahre ohne Ausnahme

nichts zur Disposition

zu stellen, erkläre mich jedoch bereit, Nachremittenden bis Ende September 1870 anzunehmen.

Otto Meißner in Hamburg.

[3437.] **Remittendenfacturen**

versandte ich heute in zweifacher Anzahl. — Von unerlaubten Disponenden kann ich beim Abschlusse durchaus keine Notiz nehmen.

Stuttgart u. Reutlingen, den 20. Jan. 1870.

Carl Mäcken.

Leipziger Börsen-Course
am 31. Januar 1870.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143¼ B
	l. S. 2 M.	142 G
Augsburg p. 100 fl. i. 52½ fl.-F.	k. S. 8 T.	57 1/16 G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 Rthl. Pr. Crt.	k. S. Va.	99⅞ G
	l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 Rthl. Ldr. à 5 Rthl.	k. S. 8 T.	110¾ G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 Rthl. Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	57 1/16 G
	l. S. 2 M.	56¾ G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	151½ G
	l. S. 2 M.	150⅜ G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 24½ G
	l. S. 3 M.	6. 23 G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	81⅜ G
	l. S. 3 M.	80¼ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	82 G
	l. S. 3 M.	81 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/48 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 Rthl. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. St.	—
20 Francs-Stücke . . . . . do.	5. 12¼ G
Holländ. Ducaten à 3 Rthl. Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	6⅜ G
Passir do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	82 1/12 G
Russische do. pr. 90 Ro. . . .	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 Rthl.	99¾ G
do. do. do. à 10 Rthl.	99¾ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	99¾ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Rthl. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigeblatt Nr. 3270—3437. — Leipziger Börsen-Course am 31. Januar 1870.

Aderholz 3288.
Aigner 3303.
Aldenhoven 3380.
Amthor 3374.
André in P. 3407.
Anonyme 3272—75 3379. 3381. 3383—84. 3392—93. 3395. 3397—99. 3402.
Apitzsch 3405.
Arnold in L. 3299. 3301.
Asher & C. 3410.
Bangel & Sch. 3316. 3358.
Baensch in M. 3344.
Baerecke 3388.
Basse 3435.
Beck in N. 3333.
Beijers 3337.
Benda 3271.
Bergmann 3296.
Bickel 3330.
Braumüller & S. 3332.
Braun in C. 3347.
Brissel 3364.
Brockhaus 3403. 3411.
Bruhn in B. 3325.
Buchh., Akad., in K. 3415.
Buddeus 3422.
Calvary & C. 3286.
Calve in P. 3386.
Carlebach 3368.
Chelius 3419.
Czermak 3312. 3335.
Dannehl 3353.
Danz in L. 3433.
Demjén 3426.
Dümmler's Verl. in B. 3276. 3416.
Dunker & Peiser in Leipzig 3413.
Dok 3315.
Ehrhardt 3313.
Erras 3339. 3343.
Fekete 3350.
Fink 3370.
Fleischer, E., 3414.
Fleischmann 3406.
Focke 3356.
Fricke 3324.
Fries in L. 3385.
Gaertner in B. 3369.
Glogau, L. M., 3307—8.
Gropius in B. 3222.
Grote in B. 3280.
Grüneberger & C. 3346.
Gutmann 3359.
Haasenstein & V. in L. 3463.
Hallberger, E., 3373.
Hartleben in W. 3292.
Hayuel in L. 3291.
Heinrichshofen'sche Buchh. in Mgdb. 3336.
Heitmann in L. 3408.
Henschel 3432.
Herzog in K. 3320.
Heyfelder 3400.
Heyse 3295.
Hirschwald 3290.
Hurter 3277.
Jourdan, J., 3331.
Junge 3424.
Jurany & H. 3377. 3394.
Kay 3306.
Kießling & C. 3318.
Kirsch 3417.
Klemm, O., in L. 3354.
Klinkmüller 3341.
Köhler in Lpz. 3367.
Kortkampf 3278. 3283.
Kühn in D. 3420.
Kurz 3270.
Kummel in R. 3317. 3326. 3349. 3365.
Laupp 3366.
Leuckart in G. 3348.
Luckhardt, C., 3431.
Luppe in J. 3298.
Mäcken 3437.
Maisonneuve & C. 3284.
Mayer in Aach. 3327.
Mayer, G., in F. 3270.
Meinhold & S. 3428.
Meißner, O., in H. 3436.
Metzler 3285.
Meyer & J. in J. 3329.
Mitscher & R. 3360.
Müller in H. 3391.
Münz 3363.
Muquardt 3412.
Nasse'sche Sort. 3378.
Naumann in D. 3323.
Nax 3282.
Niemann in M. 3300.
Riese 3309.
Nitzschke 3430.
Noiriel 3351.
Ober-Hofbuchdr., K. Geb., 3305.
Orell, F. & C. 3302.
Priber 3362.
Puttkammer & M. 3289.
Puttrich 3314. 3352.
Quandt & H. 3429.
Reimer, G., in B. 3297.
Schauenburg 3293.
Schilling in B. 3396.
Schletter in Brsl. 3355.
Schmidt in D. 3390.
Schmidt in Str. 3338.
Schneider in Bas. 3334.
Scholtze 3372.
Schönfeld 3427.
Schröter's Sort. 3342.
Schröter's Verl. 3382.
Schultze in B. 3321.
Schultze in Lpz. 3401.
Schulze in O. 3389.
Schwabe in L. 3361.
Schwers 3304.
Soltau 3357.
Spaeth 3387.
Spielmeyer in G. 3345.
Stabel in W. 3311. 3340.
Steinkopf, F., 3310.
Stubenrauch 3434.
Tannen 3328.
Trewendt 3376. 3425.
Verlag d. k. statist. Bureaus 3409.
Vieweg in O. 3319. 3421.
Voigt, B. F., in Wm. 3294.
Vorstand d. „Buchfink" in Wien 3404.
Wallishausser'sche Buchh. 3287.
Wegener 3279.
Weger in Leipzig 3423.
Weidmann 3371.
Wiegandt & G. 3281.
Wigand, O., in L. 3375.
Zitelmann in Berlin 3418.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.